

Förderinformationen Programm TEP  
„Teilzeitberufsausbildung - Einstieg begleiten  
- Perspektiven öffnen,,

**Rahmenbedingungen zur Maßnahmeförderung**

Der Antrag beinhaltet ein schlüssiges Gesamtkonzept, in dem der Projektträger in kurzer Form darlegt:

- seinen Erfahrungshintergrund mit der Zielgruppe der Mütter/ Väter ohne Berufsausbildung mit Familienaufgaben, seine Kompetenzen z. B. zu Fragen von Unterhaltsrecht, Scheidung, Kinderbetreuung, Pflege Angehöriger, Erziehungsfragen, Lebensunterhalt, Berufsorientierung  
**(zielgruppenspezifische Kompetenz),**
  
- seinen Erfahrungshintergrund zu den Instrumenten und zum Gesamtkonzept eines Matchingprozesses in betriebliche Erstausbildung, insbesondere seine Vermittlungsergebnisse aus einer früheren TEP-Maßnahme (oder einer vergleichbaren Maßnahme) und zwar wie folgt:
  - Übergang in betriebliche u. schulische Ausbildung/Umschulung,
  - Übergang in überbetriebliche Ausbildung,
  - Übergang in Beschäftigung,
  - Übergang Sonstiges (u. a. Schulabschluss, Studium, weitere Qualifizierung),
  - Verbleib in Arbeitslosigkeit,sein Personaleinsatzkonzept, sein Konzept zur Personalkontinuität, die geplante inhaltliche Ausgestaltung des Vorhabens unter Berücksichtigung bisheriger Vermittlungserfolge  
**(maßnahmespezifische Kompetenz),**
  
- seinen Erfahrungshintergrund in der Netzwerkarbeit im Ausbildungsbereich, mit zuständigen Kammern, Berufsschulen, ggf. anderen Bildungsträgern, in der Zusammenarbeit mit Unternehmen, insbesondere die Form und Qualität seiner Unternehmenskontakte

**(Kooperationskompetenz),**

- die Berücksichtigung des Gender Mainstreaming vor allem in Bezug auf die Erweiterung des Berufswahlspektrums für die Ausbildungssuchenden, sowie auf die Reduzierung der geschlechtsbezogenen Arbeitsteilung und auf die Orientierung hin zu existenzsichernden Berufen.

Der Projektträger erklärt zudem seine Bereitschaft zur Mitwirkung im Rahmen von Controlling und Evaluation sowie zur Mitwirkung im Rahmen von Erfahrungsaustauschtreffen.

**Ansprechpersonen für das Programm sind:**

Regionalagenturen des Landes Nordrhein-Westfalen  
[www.regionalagenturen.nrw.de](http://www.regionalagenturen.nrw.de)

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Fürstenwall 25, 40219 Düsseldorf  
Frau Agnes Norek  
Tel. 0211/ 855 - 3199  
E-Mail: [agnes.norek@mais.nrw.de](mailto:agnes.norek@mais.nrw.de)

Frau Frauke Reinthal  
Tel. 0211/ 855 - 3015  
E-Mail: [frauке.reinthal@mais.nrw.de](mailto:frauке.reinthal@mais.nrw.de)

Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH  
Im Blankenfeld 4, 46238 Bottrop  
Frau Karin Linde  
Tel. 02041/ 767 - 257  
E-Mail: [k.linde@gib.nrw.de](mailto:k.linde@gib.nrw.de)

**Anschrift Bewilligungsbehörde:**

Bezirksregierung Arnsberg  
Außenstelle Dortmund  
Dezernat 34  
Ruhrallee 1-3  
44139 Dortmund